

# Philippuskirche

## Nürnberg-Reichelsdorf

### Kirchenbote



Seite 4

### Neue Kunst für Philippus

Seite 6

### Erntedank- sonntag

Mit vielen Jubiläen

Seite 8/9

### Neuer Pfarrer

Verstärkung in  
der Pfarrei

Seite 15

### Bücherei

Wechsel in  
der Leitung

08/09 2025



## Ich weiß eigentlich gar nicht, was mein Leben wert ist?

Bei einem Familienfest hat ihn einer meiner Großcousins gesagt und mich dabei traurig angeschaut. Bevor ich etwas sagen konnte, hatte er schon weitergesprochen: „Den ganzen Tag sitze ich im Büro und bearbeite Akten. Die werden nach Ablauf einer Frist weggeworfen. Da ist nichts, was bleibt. Nichts, was Bestand hat. Wenn ich meinen Mitmenschen sage, dass ich Finanzbeamter bin, ernte ich nur ein Grinsen.“ Das sind trübe Gedanken. Im düsteren Einerlei des täglichen Lebens kann so manche und mancher das Gefühl haben, dass alles Tun sinnlos ist. Und damit das ganze Leben.

Ich kenne zwei Mittel gegen diese Leere, die habe ich versucht, meinem Gesprächspartner zu vermitteln.

Das eine: Sich den Überblick verschaffen. Jede Tätigkeit, jede Arbeit und Aufgabe – ob man nun dafür Geld bekommt oder nicht – hat ihren ganz bestimmten Sinn im Zusammenhang des menschlichen Lebens. So wird mit dem Geld, das der Finanzbeamte eintreibt, eine Schule gebaut oder ein Krankenhaus. Die Polizistin, die Knöllchen verteilt, sorgt dafür, dass weniger Menschen

im Straßenverkehr zu Schaden kommen. Dank der Männer bei der Müllabfuhr, werden wir weder durch Geruch noch durch Müll auf den Straßen beeinträchtigt. Die Erzieherinnen, Lehrer, Eltern und Großeltern bauen an der Zukunft unserer Gesellschaft. – Diesen Überblick kann man fast für jeden Beruf, jede Aufgabe gewinnen. Ganz im Sinne Martin Luthers, der gesagt hat: Jede Arbeit, jede Aufgabe ist ein Dienst an Gott, denn sie erfüllt ihren ganz bestimmten Zweck im Gefüge des menschlichen Lebens.

Und mein zweites Mittel gegen die Leere ist die ganz einfache Erkenntnis, dass ich im Angesicht Gottes unendlich viel mehr wert bin als das, was ich tue und wofür ich, wenn ich Glück habe, bezahlt werde. „Siehe, in meine Hände habe ich dich gezeichnet!“, spricht Gott (Jesaja 49,16).

Mein Großcousin hat noch eine ganz andere Konsequenz gezogen aus seinem Lebenszweifel. Er hat sich beurlauben lassen und sich seinen lang gehegten Wunsch erfüllt und Sozialpädagogik studiert. Wenn ich ihn mal wieder sehe, werde ich ihn fragen, ob er jetzt zufriedener ist mit seinem Leben. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben?

Ich grüße Sie mit einem Segen für das Alltägliche

Ihre Pfarrerin  
Eva-Maria Kaplick



## Ein Kunstwerk für die Philippuskirche

### Flügelaltar von Erhard Michel

Als die Kunstsammlerin und Mäzenin Claudia Schweizer diesen modernen Drei-Flügel-Altar den Nürnberger Kirchen „für umsonst“ als Dauerleihgabe anbot, gab es kein Halten mehr: Was für ein Glücksfang, dieses Bild in unsere Philippuskirche zu holen, die genau zur selben Zeit entstand wie das Bild: Mitte der 60er-Jahre. „Schön“ dürfte für dieses Bild nicht der richtige Ausdruck sein, eher geheimnisvoll, mystisch, schroff und heilig, dunkel und goldglänzend, modern und doch archetypisch christlich. Laienhaft gesagt: Es

wirkt, als habe Picasso die mystische Tradition griechischer Ikonen mit der westlichen Form eines Dreiflügel-Altars vereinen wollen. Der Maler war aber kein Spanier, sondern der aus dem Sudetenland stammende Erhard Michel (s. Kasten).

Was ist zu sehen? Die Mittel-Figur ist der „Christus Pantokrator“, Christus als Allherrscher in typisch segnender Pose mit dem Evangelienbuch: Er wacht als Herrscher und Lehrer über den Kosmos und die wahre Lehre. Ganz untypisch für die Orthodoxie

versieht Michel nach westlicher Art den Christus mit der Seitenwunde: Die höchste Autorität hat Leid und Tod durchschritten und mit uns geteilt. – Die anderen sechs Figuren sind Gestalten des Alten Testaments, die nach christlicher Lesart alle irgendwie auf den Messias, den Christus, vorausweisen. Alle sind griechisch beschriftet; man muss also nicht rätseln, wer wer ist. Links sehen wir den Propheten Jeremia, dann kommt eine Doppelfigur: Das ist zugleich Elias und Johannes der Täufer (weil Jesus in Matth. 17,12 beide identifiziert). Links neben Christus steht der Prophet Daniel, der den „Menschensohn“ ankündigte, und rechts Jesaja. Die rechte Tafel zeigt groß auf einem Berg stehend Mose mit den (griechisch geschriebenen) 10 Geboten und klein darunter seinen Bruder Aaron. Diese sehr verschiedenen Propheten vom Anfang bis zum Ende des Alten Testaments halten die Heilsgeschichte Gottes mit seinem Volk bis zum Ziel seines

„Christus Pantokrator“ zusammen. Dieser öffnet Gottes Geschichte für die Kirche und erhält uns zugleich die jüdischen Propheten.

Pfr. Dr. Matthias Dreher

### Einweihung des neuen Bildes

Am Sonntag, den 17. August, 10 Uhr wird Pfr. Dr. Dreher im Gottesdienst das neue Bild von Erhard Michel „einweihen“ und es in der Predigt deuten. Nach dem Gottesdienst werden wir bei einem Umtrunk unserer Mäzenin Frau Schweizer danken und die Kunsthistorikerin Frau Dr. Rauschert wird das Bild weiter erschließen. Herzliche Einladung! Lassen Sie die neue Kunst auf sich wirken!

📅 So., 17. August 2025

🕒 10:00 Uhr

📍 Philippuskirche

Erhard Michel wird 1928 in Deutsch Zlatnik (heute Tschechien) geboren. Nach dem Krieg flieht er nach Franken, studiert in Bamberg Pädagogik und wird Lehrer, zunächst in Nürnberg. 1960 gewinnt er den 1. Preis im Helena-Rubinstein-Kunstwettbewerb zum Thema „Die Frau im modernen Leben“. Von 1961-1967 lebt Michel in Weißenburg und malt bedeutende Werke wie „unseren“ Dreiflügel-Altar; mit seiner Frau engagiert er sich in der katholischen Gemeinde. 1967 zieht Michel mit Frau und Sohn nach Buxtehude, wo er weiter als Lehrer arbeitet. 1995 stirbt er in Hamburg. Auch die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen/Pinokathek der Moderne kauften ein Bild von Michel aus der Weißenburger Zeit an.

# Erntedanksonntag

## 60 Jahre Philippuskirche

Wie es bei uns Tradition ist, findet am Erntedanksonntag ein familienfreundlicher Festgottesdienst statt, den Frau Pfarrerin Kaplick gemeinsam mit Frau Pfarrerin Dr. Städtler-Mach hält.



Nicht nur unsere Philippuskirche feiert ein Jubiläum, auch der Posaunenchor blickt auf 90 Jahre zurück und wird uns musikalisch erfreuen. Der Kirchenchor trägt Stücke von J. Rutter, E. Vogt u.a. vor. Ein weiteres „Geburtstagskind“ ist unser Pfarrhaus, das 1925 fertig gestellt wurde. Seit 60 Jahren lädt unsere Gemeindebücherei Groß und Klein zum Lesen ein und auch der Seniorenkreis kann auf 50 Jahre zurückblicken. Somit haben wir einiges zu feiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein Mittagessen geplant sowie Kaffee und Kuchen und dazu benötigen wir Ihre Mithilfe! Alle, die sich angesprochen fühlen und gerne einen Salat oder Kuchen spenden möchten oder aktiv mithelfen wollen, möchten sich bitte bis zum Montag, den 22. September im Pfarramt melden.

Wir danken für Ihre Unterstützung und freuen uns auf ein schönes Fest mit vielen großen und kleinen Teilnehmern.

Ihr Orga-Team

📅 Erntedanksonntag  
05. Oktober 2025

🕒 10:00 Uhr

📍 Philippuskirche

**Anmeldungen** für Mithilfe sowie Salat- & Kuchenspenden bitte bis Montag, **22. September 2025**.

## Gedankensuche für die Philippuskirche

Am Erntedankfest zeigen wir die Schätze an Obst und Gemüse, die in unseren Gärten und auf den Feldern gewachsen sind. Sie geben unserem Körper Kraft. Sie anzuschauen, zu riechen und zu berühren geben der Seele Kraft. Gott sei Dank, dass wir diese Schätze genießen dürfen.

In diesem Jahr feiern wir am 5. Oktober nicht nur Erntedank, sondern auch das 60-jährige Kirchenjubiläum unserer Philippuskirche. Dazu möchten wir gerne mit Ihrer Hilfe – die Schätze der Philippuskirche zeigen.

Schreiben Sie Ihre Gedanken auf: Das ist für mich der Schatz der Philippuskirche.

Werfen Sie das Blatt im Pfarramt ein oder schreiben Sie eine Mail ans Pfarramt mit Ihrem Namen, Ihrer Telefonnummer, wenn Sie mit der Veröffentlichung einverstanden sind. Wir möchten Ihre Gedanken zu unseren Schätzen gerne in der Kirche ausstellen oder aufhängen.

Pfarrerin  
Eva Kaplick  
Pfarrerin  
Dr. Barbara Städtler-Mach

## 90 Jahre Posaunenchor

Der Posaunenchor feiert dieses Jahr seinen 90. Geburtstag. Nicht nur aus diesem Grund ging es Ende Mai/Anfang Juni zu einem Probenwochenende in das Begegnungszentrum der Mission EineWelt nach Neundettelsau, an dem neben der intensiven Probenarbeit auch der abendliche gesellige Teil dazu beitrug, den Posaunenchor weiter zusammenzuschweißen. Ein herzliches Dankeschön gebührt an dieser Stelle unserem Chorleiter Dieter Wendel, der den Chor in gewohnt souveräner und behutsamer Weise musikalisch durch das Wochenende führte.

Sehr schön war es, dass zeitweise auch unsere Jungbläserinnen und -bläser mit dabei sein konnten, die auf diese Weise nicht nur in musikalischer Hinsicht weiter in die Chorgemeinschaft integriert wurden. Dass der Posaunenchor trotz des hohen Alters weiterhin jung geblieben und bei bester Stimmung ist, demonstriert das Bild aus dem schönen Innenhof des Begegnungszentrums.



Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahrzehnten das Gemeindeleben der Philippuskirche Reichelsdorf mitzugestalten. Neue Bläserinnen und Bläser jeden Alters, die uns dabei unterstützen möchten, sind uns immer sehr herzlich willkommen.

Chormitglied  
Joachim Link

# Aus der Pfarrei

## Verstärkung in der Pfarrei Röthenbach-Eibach- Reichelsdorf

Wir freuen uns sehr, dass Pfarrer Emmanuel Ndoma das Team unserer Pfarrei verstärkt und damit eine achtmonatige Vakanz endet.

Pfarrer Ndoma wünschen wir Gottes Segen für seinen Beginn und seinen Dienst bei uns und der ganzen Familie ein herzliches Willkommen im Nürnberger Südwesten!

Familie Ndoma wird nach der Sanierung ins Pfarrhaus in Röthenbach einziehen. Weil das noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, pendelt Pfarrer Ndoma in der Zwischenzeit von Ansbach aus.

Wir laden sehr herzlich ein zum Einführungsgottesdienst von Pfarrer Ndoma am 14. September um 10 Uhr in der Nikodemuskirche in Röthenbach. Wir feiern diesen Gottesdienst als zentralen Gottesdienst der ganzen Pfarrei.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird es bei einem kleinen Empfang die Möglichkeit geben, Pfarrer Ndoma persönlich zu begrüßen.

Pfarrer  
Benjamin Schimmel

So., 14. September 2025

10:00 Uhr

Nikodemuskirche,  
Röthenbach

## Vorstellung Pfarrer Emmanuel Ndoma



Liebe Gemeindeglieder in unserer Pfarrei,

ich möchte mich hiermit bei Ihnen vorstellen. Ich bin Emmanuel Ndoma, bin 57 Jahre alt und komme ursprünglich aus Kinshasa, der Hauptstadt der Demokratischen Republik Kongo. Verheiratet bin ich mit Sila Isabel Ndoma. Gemeinsam hat Gott uns vier Kinder geschenkt: Ephraim (21), Manasse (17), Joel (16) und Rachel (10).

Seit zweiunddreißig Jahren lebe ich in Deutschland, wo ich am Anfang gemeinsam mit anderen Mitbürgern aus dem Kongo, den afrikanischen Gospelchor „Les Ambassadeurs pour Christ“ – Die Botschafter für Christus – in Ansbach mit Gottes Hilfe gründete. Durch die Arbeit des Chores entstand die afrikanisch-christliche Gemeinde „Die Gnade Gottes für alle Nationen“, die ich als Pastor über Jahre betreute. Ab 2000 arbeitete ich siebzehn Jahre lang als Seelsorger für Menschen unterschiedlicher Sprache und Herkunft bayernweit bei „Mission EineWelt“, Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Mein theologisches Studium absolvierte ich an der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal, und mein Studienjahr zum Pfarrverwalter an der Augustana Hochschule in Neuendettelsau. Das Vikariat habe ich in der Kirchengemeinde St. Nikolaus in Schalkhausen abgelegt. Danach trat ich als Pfarrer zur Anstellung in den Kirchengemeinden Bürglein und Heilsbronn und später in der Innenstadtpfarrei St. Gumbertus – St. Johannes in Ansbach an. Nach dieser Zeit unterstützte ich für ein Jahr die vakanten Pfarrstellen der Kirchengemeinden St. Nikolai in Neuendettelsau, St. Johannes in Dürrenmun-

genau, St. Peter in Petersaurach und St. Georg in Immerdorf im Dekanat Windsbach. Seit September 2024 bin ich in Vertretung in den Kirchengemeinden St. Georg in Neunkirchen und St. Johannes Baptista Wiedersbach im Dekanat Leutershausen und in der Kirchengemeinde St. Michael in Burk und teilweise in Bechhofen im Dekanat Ansbach.

Nun freue ich mich sehr, ab 01.08.2025 hier in der Pfarrei Röthenbach-Eibach-Reichelsdorf die 2. Pfarrstelle antreten zu dürfen.

„Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben...“ (Römer 1,16). Mit diesem Bibelwort, das mein Leben prägt, grüße ich Sie geschwisterlich, und freue mich sehr auf unser persönliches Kennenlernen, unsere Gemeinschaft im Herrn Jesus Christus und unsere Zusammenarbeit für das Reich Gottes.

Pfarrer  
Emmanuel Ndoma

## Abschied von Pfarrerin Andrea Schäfer

Gewürze, einen Korb, einen Reißverschluss, oft habe ich davon etwas mitgebracht. Mein Wunsch war, dass etwas „hängenbleibt“, von den Gedanken über Gott und die Beziehung zu ihm, die sich die Gottesdienstbesucher und -besucherinnen machen. Denn ich habe wirklich sehr gerne in den Senioreneinrichtungen Gottesdienst gefeiert. Hier geht mein Dank an alle Menschen, die mich dabei unterstützt haben.



Ich habe aber nicht nur etwas mitgebracht, sondern ich habe auch sehr viel geschenkt bekommen in dieser Zeit. Das Vertrauen, das mir in den Besuchen entgegengebracht wurde. All die Lebensgeschichten. Ich habe so viel gelernt. Viel Lebenserfahrung aus der Vergangenheit, aber auch für die Gegenwart. Wie kann ich gut und vor allem zufrieden alt sein? Gelassen loslassen zu können, etwas abzulegen, wenn die Zeit dafür gekommen ist, ist eine wichtige Erkenntnis, die ich oft bestätigt fand. Nun ist es an mir, loszulassen. Die Zeit ist gekommen, zu wechseln und ich freue mich auf meine neue Aufgabe in der Krankenhausseelsorge im Dekanat Erlangen.

Leben Sie wohl und unter Gottes Segen,

Ihre Pfarrerin  
Andrea Schäfer

## Informationen

### Aus dem Diakonieverein

Die Diakoniestation: Pflege Zuhause ist umgezogen. Die Station ist jetzt mit der Diakoniestation in Worzeldorf zusammengegangen und hat in Worzeldorf neue, moderne Räume bezogen. Die alten Räume im Haus „Im Steinlach 3“ sind in die Jahre gekommen. Die neue Adresse ist Plattenäckerweg 6 (schräg gegenüber vom Sozialzentrum der Diakonie in Worzeldorf, Barlachstr. 10). Für die Pflegebedürftigen ambulanter Pflege und deren Angehörige ändert sich nichts: Die Telefonnummer bleibt unverändert 63 90 50. Die Pflegenden kommen weiter mit ihren Autos mit der Aufschrift „Aufblühen“ zu ihnen – sie fahren jetzt vom neuen Zentrum im Plattenäckerweg 6 los.

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach

### Mieten Sie unsere Gemeinderäume!

Sie planen ein Fest, eine Familienfeier, Konfirmation, Kommunion etc.? Dafür können Sie – ganz unabhängig von Ihrer Kirchengliederung – unsere Räume im Gemeindehaus samt Küche mieten (Ausnahme: 18. Geburtstag). Bitte erkundigen Sie sich im Pfarramt nach freien Terminen und genauen Preisen.  
Tel.: 0911 63 68 45, E-Mail: pfarramt.reichelsdorf-n@elkb.de

## Konfirmation am 29. Juni 2025

### Wir gratulieren herzlich unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden



Oben von links nach rechts:

Stella Haspel (T), Pia Anders, Anita Greff, Paula Linz, Giuliana Nerreter, Merlin Arnold, Alex Klinger (T), Maxim Langer, Pfr. Dr. Dreher

Mitte:

NN (T), Mathias Kramer, Anna Bretting, Lea Schimpf, Leonie Klein, Romy Müller, Florian Müller, Anna Köstner (T), Ju-Ref. Dominic Durant

Unten:

Hanna Meyknecht (T), Fabian Kröner, Thomas Zwingel, Julian Heger, Ben Stengel, Luisa Robinson, Louisa Michal, Elin Scheidt, Sophia Meyknecht (T), Justus Geduldig (T), Alexandra Sienerth (T)

T = Teamer/in

# Kinder, Jugend und Familie

## Sommerferienangebote

- Fr., 01.08. – Sommerkino Reichelsdorf  
 Film ab 20:00 Uhr  
 FSK 12 (ohne Anmeldung – einfach kommen)
- So., 14.09. – Sommerkino Nikodemus  
 Film ab 19:00 Uhr  
 FSK 12 (ohne Anmeldung – einfach kommen)
- Mo., 04.08. –  
 Bowling 18:00–20:00 Uhr  
 FSK 12
- Mi., 06.08. –  
 Lasertag 14:00–16:00 Uhr  
 FSK 12
- Fr., 08.08. –  
 Mister X 13:00 - 17:00 Uhr  
 FSK 12

Anmeldung Sommerferienprogramm und weitere Termine der Jugend findet ihr unter [www.ej-phijoni.de/](http://www.ej-phijoni.de/)

Jugendfreizeit: 14-16 Jahre (Falls es noch Plätze gibt?!) vom 09.-12.09. in Schornweisach  
<https://www.evangelische-terminde.de/d-7542777>

Nächster MAK am Do., 18.09. um 18:00 Uhr in Reichelsdorf.

## Kinderbibeltag



## Termine für Familien in der Gemeinde

- So., 21. September 2025, Familiengottesdienst in Röthenbach, 11:00 Uhr

Terminvorschau für Oktober:

- So., 05. Oktober 2025, Familiengottesdienst in Eibach, 11:00 Uhr mit anschließendem Essen
- So., 12. Oktober 2025, Familiengottesdienst in Röthenbach, 10:00 Uhr
- So., 26. Oktober 2025, FrühstüXkirche in Reichelsdorf, 9:00 Uhr

# Baby- und Kinderflohmarkt

der evangelischen Kirchengemeinde Philippus

Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg

**21.09.2025 von 11 bis 14 Uhr**

Verkauft werden Baby- und Kinderkleidung, Schuhe, Spielsachen und Schulsachen für Kinder von 0 bis 10 Jahre



\* Kinder dürfen bei schönem Wetter kostenlos im Kirchhof Spielsachen verkaufen und tauschen.

\* **Schulkinder-Special: Kleidung bis Größe 152, Bücher, Lernspiele, Sportschuhe etc.**

\* Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

\* **Standgebühr: 10 Euro pro Tisch (vorhanden), 5 Euro pro Kleiderstange (selbst mitbringen)**

\* Wer nicht selber verkaufen möchte, kann gerne Kleidung, Spielzeug und Schulsachen spenden, die von den Organisatorinnen abgeholt und verkauft werden.

\* **Erlös aus den Standgebühren und gespendeter Kleidung / Spielsachen: Arbeit mit Kindern und Familien der ev. Kirchengemeinde Philippus in Reichelsdorf.**

\* **Standreservierung und Fragen gerne per WhatsApp: 0176 70736598.**



# Aus der Bücherei

Viel Spaß und Spannung beim Lesen wünscht Karin Döbler.



FÜR ERWACHSENE

Franzobel:  
*Hundert Wörter für Schnee*



FÜR KINDER

AB 10 JAHRE

Smith, Ronald L.:  
*Marvel Heroes 4 – Black Panther – Der junge Prinz*

Die abenteuerliche Geschichte der Eroberung des Nordpols. Im Herbst 1897 bringt der US-amerikanische Entdecker und Abenteurer Robert Peary sechs Inuit, im Norden Grönlands lebende Menschen, auf einem Dampfschiff nach New York. Dort sollen sie untersucht und ihre Lebensweise erforscht werden. Aber sie werden vor allem ausgestellt und hergezeigt. Gleich anfangs sterben vier von ihnen. Der neunjährige Minik aber bleibt. Sein schicksalhaftes Leben - Taufe, Schule, betrügerischer Pflegevater, Flucht - sorgt für Schlagzeilen. Minik wird zum Spielball zwischen der zivilisierten amerikanischen Kultur und der angeblich primitiven Naturvolkes. Sein Schicksal ist ein Heldenlied auf den Überlebenskampf eines beinahe ausgestorbenen Volkes, das bewiesen hat, wie der Mensch selbst in der unwirtlichsten Gegend überleben kann.

Im Herzen Wakandas wächst der junge Prinz T'Challa heran, umgeben von einer idyllischen Kindheit voller Spiel und Lehre. Doch als sich die Schatten des Krieges über sein Königreich legen, findet er sich plötzlich in den Straßen Chicagos wieder. Hier, an einer neuen Schule, beginnt ein Abenteuer, das alles infrage stellt, was der junge Prinz zu wissen glaubte. Geheimnisse und Gefahren lauern in den Ecken des Alltags, und er steht vor der Herausforderung, die Wahrheit hinter den mysteriösen Vorkommnissen zu enthüllen und auch gegen seine eigenen Ängste anzukämpfen. Seine Reise ist eine Entdeckung von Mut, Freundschaft und der Bedeutung von Heimat. Während er versucht, die dunklen Kräfte zu besiegen, die seine neue Welt bedrohen, lernt er, was es wirklich bedeutet, ein König zu sein. Ein fesselndes Leseerlebnis für junge Leser und Fans des Marvel-Universums ab 10 Jahren.

Über folgenden QR-Code oder Link können Sie ab jetzt die Buch-Neuerwerbungen abrufen:  
[www.philippuskirche-reichelsdorf.de/gemeindeleben/buecherei](http://www.philippuskirche-reichelsdorf.de/gemeindeleben/buecherei)



# Neues aus der Bücherei

## Wechsel in der Büchereileitung ab 1. Juni 2025

Am 01.06.2025 gab es in unserer Evangelischen Gemeindebücherei einen Wechsel in der ehrenamtlichen Büchereileitung:

Die bisherige langjährige Mitarbeiterin und Büchereileitung Frau Karin Döbler übergab am 01.06.2025 die Leitung unserer Evangelischen Gemeindebücherei an Frau Anja Krüger, die bereits seit 2017 das Bücherteam unterstützt.



Frau Krüger betreut u. a. auch die Vorstellung unserer Gemeindebücherei bei den Grundschülerinnen und Grundschülern unserer Gemeinde.

Frau Döbler unterstützt weiterhin das Bücherteam bei den Ausleihen.

Wir danken Frau Döbler für die vielen Jahre der engagierten und zeitintensiven Arbeit in der Gemeindebücherei. Sie hat aufgebaut, ausgebaut, betreut, organisiert – ohne Karin Döbler wäre unsere Bücherei nicht das, was sie ist. Ein Segen! Dafür ein großes Dankeschön und herzliches „Vergelt's Gott!“

Anja Krüger wünschen wir als neue Leitung viel Freude, Kraft und Gottes Segen für alle anstehenden Aufgaben!

Pfarrer  
Benjamin Schimmel

## Aufruf

### „Zeitzeugen“ gesucht – „Zeitzeugen“ gesucht – „Zeitzeugen“ gesucht

Schon jetzt möchten wir Sie auf eine **Musikalische Abendandacht am 16. November** hinweisen, die das **Kriegsende 1945** und die **Nachkriegszeit** zum Thema hat.

Dazu suchen wir Menschen innerhalb und außerhalb unserer Kirchengemeinde, die diese Zeit noch erlebt oder aus Berichten Einiges dazu erfahren haben.

Persönliche Erlebnisse wären uns hilfreich.

Bitte melden Sie sich im **evang. Pfarramt** oder bei **Ludwig Frank** (Tel. 63 51 26)!

Vielen Dank schon im Voraus!  
Ludwig Frank

# Gottesdienste

## IM AUGUST

03. August	10:00 	Gottesdienst mit Abendmahl, 7. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Kaplick
10. August	10:00	Gottesdienst, 8. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Schimmel
17. August	10:00	Gottesdienst, Einweihung Kunstwerk 9. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Dr. Dreher
24. August	10:00 	Gottesdienst mit Abendmahl 10. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Dr. Städler-Mach
31. August	10:00	Gottesdienst, 11. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Seitz

## IM SEPTEMBER

07. September	10:00	Gottesdienst, 12. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Kaplick
14. September	10:00	Gottesdienst – Einführung Pfarrer Emmanuel Ndoma, Nikodemuskirche, Röthenbach, 13. Sonntag nach Trinitatis  <b>Es findet kein Gottesdienst in der Philippuskirche statt.</b>	Dekan Wessel / Pfr. Ndoma
19. September	09:30	Ökumenischer Schulgottesdienst für die 1. und 2. Klassen der Grundschule, Freitag	Pfrin. Wendel
	10:30	Ökumenischer Schulgottesdienst für die 3. und 4. Klassen der Grundschule, Freitag	Pfrin. Wendel
21. September	10:00	Gottesdienst, 14. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Schimmel
28. September	10:00 	Gottesdienst mit Abendmahl, 15. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Dr. Dreher
30. September	09:00 	Krabbelgottesdienst, Dienstag	Diakonin M. Hanek / M. Zwingel
01. Oktober	10:00	Ökumenischer Schulgottesdienst der Mittelschule Schlössleinsgasse, Mittwoch	
05. Oktober	10:00	Jubiläumsgottesdienst – 60 Jahre Philippuskirche, Erntedankfest und 16. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Kaplick / Pfrin. Dr. Städler-Mach

## Urlaubszeit

Das Pfarramtsbüro ist während der Zeit vom 4. bis 6. August 2025 und vom 11. bis einschließlich 22. August 2025 geschlossen.

# Rund um die Musik

## Kammermusik bei Kerzenschein: Duoabend

Am **Sonntag, 21. September** findet um **19:30 Uhr** im Gemeindehaus der Philippuskirche ein Duoabend mit dem in Reichelsdorf aufgewachsenen **Cellisten Andreas Deindörfer** statt.



Sein Vater war viele Jahre als Gemeinédiakon hier bei uns tätig. Er widmete sich vor allem der Jugendarbeit. Außerdem war er Organist und leitete Kirchenchor und Posauenenchor. Manchen wird er noch in bester Erinnerung sein...

**Andreas Deindörfer** wirkt als Solocellist bei der Philharmonie Flensburg und hat schon einige Male mit großem Erfolg bei uns in Reichelsdorf gespielt. Dabei überzeugte er durch seine Sensibilität und Ausdruckstärke sowie durch große Virtuosität. Am Klavier wird er einfühlend von **Ludwig Frank** begleitet.



Auf dem Programm stehen Werke von F. Schubert, L. van Beethoven, A. Dvorák, J. Offenbach, F. Kreisler u. a. Unterhaltsame Kommentare bilden eine willkommene Ergänzung. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Andreas Deindörfer und hoffen auf einen zahlreichen Besuch. Eintritt: € 18,-

Der Reinerlös kommt dem Gemeindeverein zugute, der verschiedene Felder unseres Gemeindelebens unterstützt.

Wir laden ganz herzlich ein!

Ludwig Frank

📅 So., 21. September 2025

🕒 19:30 Uhr

📍 Philippuskirche

# Treffpunkte

## **Kirchenchor:**

Jeden Mo., 19:45 Uhr im Löhesaal.  
Chorleitung: Elisabeth Lachenmayr  
Obmann: Ludwig Frank, Tel. 635126

## **Posaunenchor:**

Jeden Do., 19:30 Uhr im Löhesaal.  
Chorleitung: Dieter Wendel,  
Tel.: 637 07 66

## **Eltern-Kind-Gruppen:**

Kontakt über Jasmin Dittmann,  
Tel.: 89 36 11 22; 0176 70 73 65 98

## **Kindertreff:**

Kontakt über Melanie Zwingel,  
Tel.: 0176 23 74 34 04

## **Kindergruppe für alle von der 1. – 4. Klasse:**

Im Jugendraum Eibach (Dach im Begegnungszentrum Eibacher Hauptstr. 55) von 16:30 Uhr bis 17:45 Uhr.  
Jeden Mo., außer in den Ferien.  
Dominic Durant und Team  
Kontakt: dominic.durant@elkb.de;  
Tel: 0177 4773588

## **Frauentreff:**

Jeden 4. Di., 19:30 Uhr im Löhesaal,  
Kontakt über Anja Kress, Tel.: 6312815

## **Man(n) trifft sich:**

- Di., 12.08. 19:00 Uhr: Einladung mit Rückblick im Garten der Gaststätte Epidavros
- Achtung:  
Mo., 08.09. 19:00 Uhr: Autorenlesung in der Bibliothek mit Michael Kress  
Kontakt über Wolfgang Laska,  
Tel. 639563,  
E-Mail wolfgang.laska@t-online.de

## **Seniorenclub:**

Die Treffen finden jeweils am Mittwoch von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr statt. Jede und jeder Interessierte ist herzlich willkommen. Kontakt über Margit Bauriedel, Tel. 638 30 70

- 17.09. Vorstellung des neuen Programms und Tanzen im Sitzen mit Frau Tilgner
- 24.09. Geburtstagsfeier, Spielernachmittag

## **MAK (Mitarbeiterkreis der Jugend):**

Hier wird vor allem geplant.  
www.ejnikodemuskirche.com

## **Beckenbodengymnastik:**

Di., 17:30–18:30 Uhr im Polsterraum. Leitung: Rosi Dürr,  
Tel.: 635961

## **Qi-Gong Kurs:**

Mi., 19:00–20:00 Uhr  
im Löhesaal. Leitung: Renate Kühnhauser, Tel.: 6370417  
E-Mail: kuehnhauser@gmx.de

## **Schachclub Mühlhof – Reichelsdorf e.V.**

Spieleabend für Erwachsene, Fr., ab 19:30 Uhr  
Ansprechpartner für den Verein:  
Thomas Mehwald,  
Tel.: 6326108

# Rückblick

## **Konfi-Pfarrei-Ausflug Heilsbronn**



Pfr. Dr. Dreher mit Konfis vor dem Münster

Am 17. Mai haben sich alle Konfis unserer Pfarrei mit Teamern, Jugendreferenten und Pfarrern nach Heilsbronn aufgemacht. Johannes Scheible hatte eine Pilgerroute rund um den Ort ausgekundschaftet, auf der wir gepilgert sind – wohltuend unterbrochen durch Andachten von Pfr. Schimmel. Nach einem üppigen Essen im ehemaligen Kloster schickte Pfr. Dr. Dreher die Konfis auf Erkundung durch das Münster. Am „Heils-Bronnen“ unter dem Grab der Kurfürstin Anna haben wir uns unserer Taufe erinnert.

Pfr. Dr. Matthias Dreher

# Aus der Pfarrei

## **Geraldinos Schatzkiste: Das fröhliche Familienkonzert zum Mitmachen!**

Mit dabei:  
Kinderliedermacher GERALDINO  
und seine Schatztruhe voller

- Mitsing-Songs
- Mitmach-Hits
- Quatschlieder
- Neue Mini-CD

Für Kinder von 4–10 Jahren & die ganze Familie! Groß & Klein, Alt & Jung.

Eintritt frei – über eine freundliche Spende freuen wir uns!

📅 So., 21. September 2025

🕒 15:00 Uhr

📍 Nikodemuskirche, Röthenbach

# Landeskirchliche Gemeinschaft

## Nacht der Kirchen

Unsere Nacht der Kirchen rückt näher und endlich ist es bald soweit! Unser Thema dieses Jahr lautet „Weltreise“ und wir dürfen uns auf ein vielfältiges Programm freuen.

Die Veranstaltung wird um 18:30 Uhr in der Johanneskirche eröffnet und beginnt nach der offiziellen Begrüßung mit Liedern der Kinder des Forstweiher Frog Choir; dann geht es weiter mit Violine, türkischer Musik, Musik des Sigmund-Schuckert-Gymnasiums und Rap.

In der Pause gibt es kleine Häppchen und zu Trinken. Danach wird uns als Auftakt zum Rübergehen zu St. Walburga die Fun Connexion mit einer „wandernden Performance“ überraschen.

In St. Walburga geht es weiter mit Klezmermusik des Posaunenchores Eibach, dem Motettenchor Nürnberg, REChord, dem Gehörlosenchor von Regens Wagner und den St. John´s Gospelsingers. Zwischen den Darbietungen werden kurze Gedanken gesprochen.

Als Abschluss gehen wir alle zusammen hoch in den großen Pfarrsaal von St. Walburga und lassen den Abend bei guten Gesprächen mit einem Getränk unserer „Blauen Bar“ und frisch belegten Broten nachklingen.

Beide Kirchen werden wieder stimmungsvoll in Blautönen beleuchtet und im Inneren der Kirchen schimmert Kerzenschein. Mit der Nacht der Kirchen möchten wir alle Menschen erreichen, unabhängig von Herkunft, Sprache und Religion; alle Menschen, die Freude an Kultur und Musik in dieser ganz besonderen Atmosphäre in unseren beiden Kirchen haben. Bringt gerne eure Familien, Freunde und Nachbarn mit und lasst uns gemeinsam einen unvergesslichen Abend erleben 😊.

Für das Nacht-der-Kirchen-Team  
Patrizia Arrigo-Daumenlang

📅 Fr., 26. September 2025

🕒 18:30 Uhr

📍 Johanneskirche, Eibach

## Regelmäßige Veranstaltungen

Mittwoch 09:30 Uhr Gebetstreffen (nicht in den Schulferien)  
Donnerstag 09:30 Uhr Chorstunde (Absprache mit Eva Gackstatter)  
15:00 Uhr Bibelkreis, 14-tägig

### IM AUGUST

03.08.	So., 17:00	Gemeinschaftsstunde mit Peter Jahn
10.08.	So., 17:00	Gemeinschaftsstunde mit Schwester Eva Maria Mönning
12.08.	Di., 15:00	offenes Café für alle
17.08.	So., 17:00	Gemeinschaftsstunde mit Manfred Weidt
24.08.	So., <b>10:30</b>	<b>Frühgottesdienst mit Grillen, Ralf Hechtel, Schwabach</b>
31.08.	So., 17:00	Gemeinschaftsstunde

### IM SEPTEMBER

04.09.	Do., 15:00	Bibelkreis mit Christine Hofmann Marburger Medien
07.09.	So., 17:00	Gemeinschaftsstunde mit Rudi Schneider, Nürnberg
09.09.	Di., 15:00	offenes Café für alle
14.09.	So., 17:00	Gemeinschaftsstunde mit Karl Heinz Sessler, Schwabach
18.09.	Do., 15:00	Bibelkreis mit Matthias Ziegler, Roßtal
21.09.	So., 17:00	Compassiongottesdienst mit Gabriele Lauffs
28.09.	So., 17:00	Gemeinschaftsstunde mit Christian Haas, Bonnhof

### LKG Reichelsdorf,

Im Steinlach 12, 90453 Nürnberg,  
Homepage: [www.lkg-reichelsdorf.de](http://www.lkg-reichelsdorf.de)  
Vorstand:

Gabriele Lauffs, Tel.: 0151 67322435  
Almond Lauffs, Tel.: 0151 23045809

Kindergarten und Hort der Landeskirchlichen Gemeinschaft  
Im Steinlach 12  
Kindergarten: Tel. 623 90 75; Hort: Tel. 94 05 65 77

Ansprechpartnerin: Ingrid Briegel-Wollner (Gesamtleitung)

## BILDNACHWEIS

Seite 1: fundus medien Hilke  
Wiegers

Seite 2/3: pixabay.com  
Myriams-Fotos

Seite 4: (c) Theo Noll

Seite 8/9: E.Ndoma

Seite 10: A. Schäfer

Seite 11: Niels Geduldig

Seite 21: B. Schimmel

Alle anderen Fotos privat.

### VEREINE

#### **Diakonieverein**

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach  
(1. Vorsitzende)  
Kontakt über  
Tel. 98876-925

Bankverbindung:  
Sparkasse Nürnberg  
IBAN DE62 7605 0101  
0001 1379 89  
BIC SSKNDE77XXX

#### **Gemeindeverein**

Doris Naumann-Laun  
(1. Vorsitzende)  
Tel. 0160 829 00 36

Bankverbindung:  
Sparkasse Nürnberg  
IBAN DE68 7605 0101  
0001 0273 98  
BIC SSKNDE77XXX

### BÜCHEREI

Die Bücherei ist am Sonntag  
von 10:30 bis 12:00 Uhr und  
am Mittwoch von 14:30 bis  
17:30 Uhr geöffnet.

#### **Ferien:**

Vom 03. August bis  
14. September 2025 ist die  
Bücherei **geschlossen**.

### IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Reichelsdorf,  
Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg, Tel. 0911 63 68 45.  
Redaktion: Pfarrer Benjamin Schimmel (verantwortlich), Pfarrer Dr. Matthias Dreher,  
Susanne Niklas, Andreas Krause.  
Layout | Druck: Melanie Heicher | Schuster-Druck, Nürnberg.

Eingesandte Texte können aus Platzgründen gekürzt wiedergegeben werden.  
Auflage: 2400 Erscheinungsweise: zweimonatlich (sechs Ausgaben pro Jahr).

# Auf einen Blick

## Kontakte und Adressen



### EVANG.-LUTH. PFARREI RÖTHENBACH-EIBACH-REICHELSDORF

Evang.-Luth. Pfarramt Reichelsdorf  
Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg  
Tel. 63 68 45 • Fax 632 91 59  
pfarramt.reichelsdorf-n@elkb.de  
www.philippuskirche-reichelsdorf.de

#### Öffnungszeiten des Pfarramts:

Mo., Di. und Fr.: 09:00 - 12:00  
Do.: 14:30 - 17:30

Das Pfarramtsbüro hat vom 4. bis 6. August 2025 und vom 11. bis 22. August 2025 geschlossen.

#### Sekretärin

Helga von Werthern, Tel. 63 68 45

#### Spendenkonto der Kirchengemeinde:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Reichelsdorf  
Sparkasse Nürnberg  
IBAN DE87 7605 0101 0001 3108 78  
BIC SSKNDE77XXX

#### Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer:

Benjamin Schimmel  
Tel. 649 92 62, Benjamin.Schimmel@elkb.de

Eva-Maria Kaplick  
Tel. 23 95 62 16, Eva.Kaplick@elkb.de

Emmanuel Ndoma  
Tel. 0160 268 27 45, Emmanuel.Ndoma@elkb.de

Thomas Kaffenberger  
Tel. 638 36 40, Thomas.Kaffenberger@elkb.de

Dr. Matthias Dreher  
Tel. 09128 925 05 32, Matthias.Dreher@elkb.de

#### Kirchenvorstand der Pfarrei:

Wolfgang Laska  
(Vertrauensmann für Reichelsdorf)  
Tel. 63 95 63

### PFLEGE & WOHNEN FÜR SENIOREN

#### Diakoniestation:

**Pflege Zuhause**  
Plattenäckerweg 6

Ansprechpartnerin:  
Ingrid Löhlein  
(Pflegedienstleitung)  
Tel. 63 90 50

#### Betreutes Wohnen und Pflegeheime der Diakonie

Barlachstr. 10 und  
An der Radrunde 144  
Tel. 98876-5560

### KINDER, JUGEND & FAMILIE

#### Jugend- und Familienarbeit in der Pfarrei

Diakonin Marion Hanek  
Tel. 0152 57 29 00 74  
Marion.Hanek@elkb.de

Jugendreferent Dominic Durant  
Tel. 0177 477 35 88  
Dominic.Durant@elkb.de

### SEELSORGE

Rund um die Uhr:  
Tel. 0800-111 01 11

An Wochenenden ist ein  
Pfarrer oder eine Pfarrerin für  
Notfälle erreichbar unter:  
Tel. 0160-413 32 42